



20  
23

## AUSWERTUNG | Substanzanalyse

Drug Checking – Infos – Beratung  
dib Bern und Biel

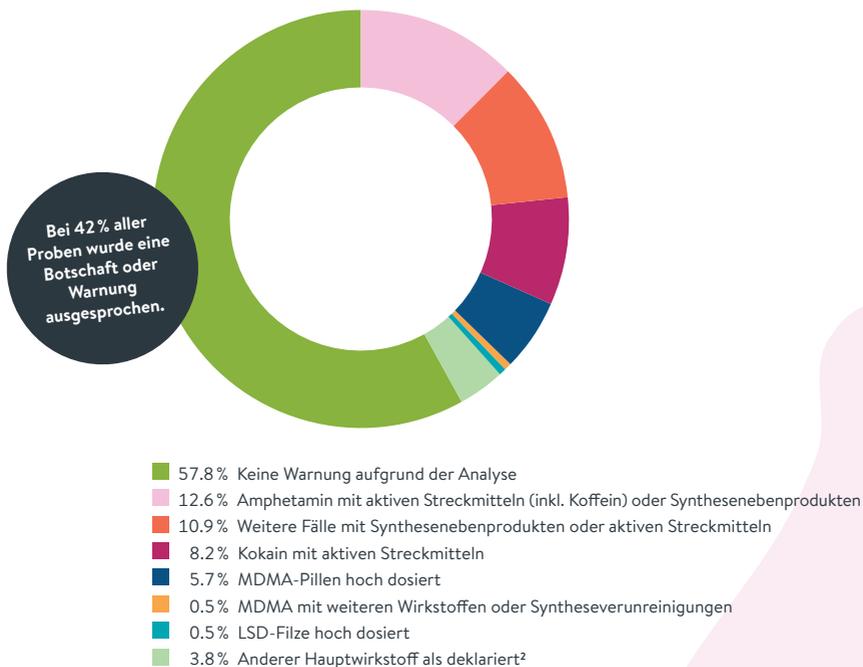


**contact**

Nightlife

# ANALYSEN | Ergebnisse der Proben 2023

Analysierte Proben: stationär<sup>1</sup> = 1108 | mobil<sup>1</sup> = 160 | Cannabis = 233

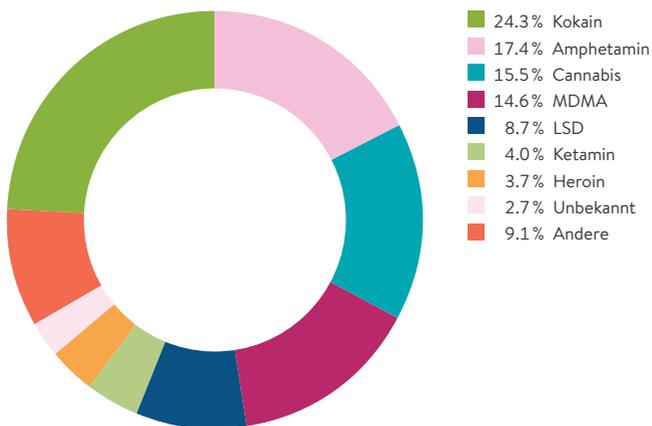


## UNERWARTETER INHALT IN ANALYSIERTEN PROBEN

Die Menge an Proben mit falsch deklariertem Inhalt hat sich erneut erhöht: 3.8% im Jahr 2023 (2022: 2%, 2021: 1.3%). Diese Fälle stellen ein erhöhtes Risiko dar, da bei falscher Deklaration Wirkungen auftreten können, welche die Konsument\*innen nicht erwarten, oder die Substanzen stärker sind als erwartet.

Bei den am häufigsten analysierten Substanzen Kokain und Amphetamin sind nach wie vor pharmakologisch wirksame Streckmittel und/oder Synthesenebenprodukte der Hauptgrund für Warnungen oder gezielte Informationen an die Konsumierenden.

## SUBSTANZEN | Im Drug Checking abgegebene Substanzen (n = 1501)



59% der abgegebenen  
Proben haben eine  
stimulierende Wirkung.



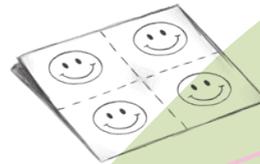
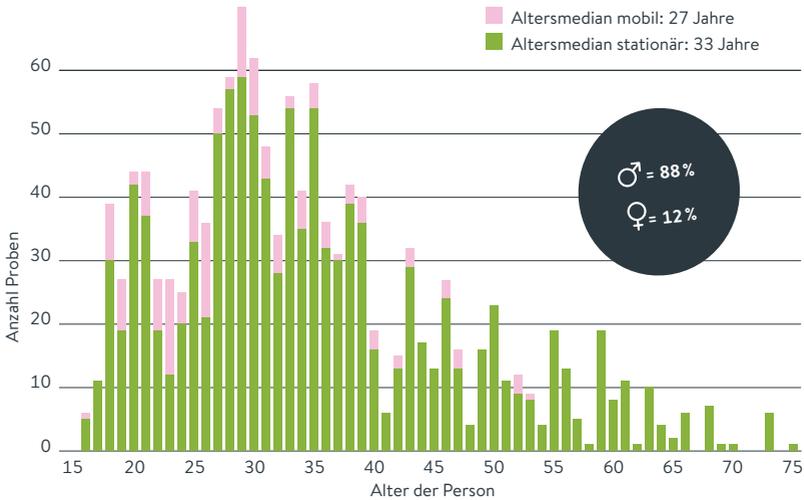
1 Durchgeführt durch das Pharmazeutische Kontrolllabor der Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion des Kantons Bern (GSI).

2 Hier wurden nur Proben berücksichtigt, in denen die erwartete Substanz nicht (oder nur in Spuren) vorhanden war. Beispiel: Viele Amphetaminproben enthalten mehrheitlich Koffein, werden aber dennoch als Amphetamin erfasst.

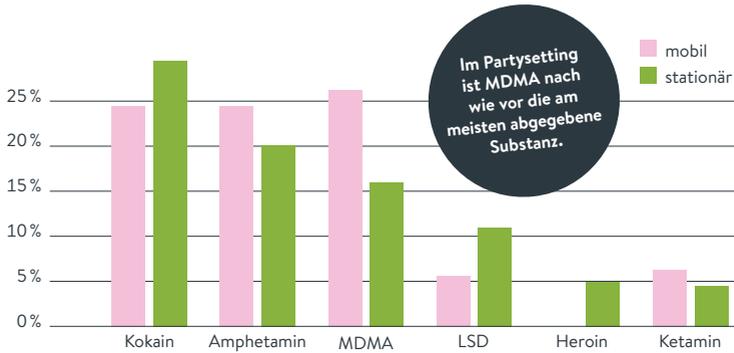
## GESCHLECHT UND ALTER

Auch 2023 wurden deutlich mehr Proben von Männern als von Frauen abgegeben. Im stationären Drug Checking beträgt der Männeranteil 87%, im mobilen Angebot 89%. Aus diesen Zahlen lässt sich schliessen, dass Männer und Frauen oft unterschiedliche Rollen bei der Beschaffung und Weitergabe von Substanzen einnehmen.

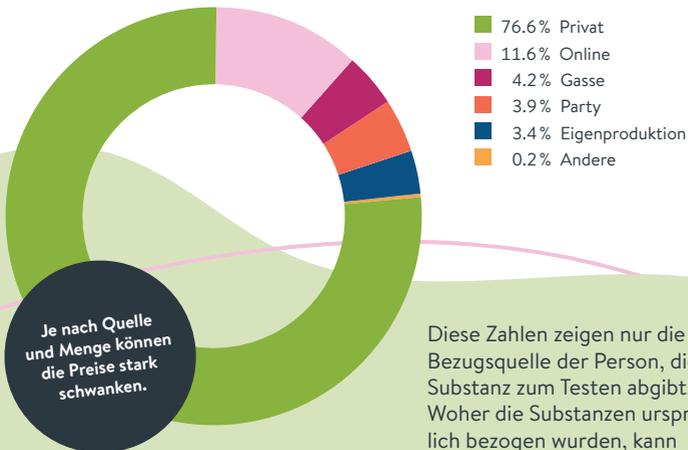
Hinsichtlich des Alters der Personen lässt sich feststellen, dass Drug Checking von allen Altersgruppen in Anspruch genommen wird. Beim mobilen Drug Checking auf Veranstaltungen und Partys ist der Anteil jüngerer Personen deutlich höher. Der Altersmedian liegt beim stationären Angebot bei 33 Jahren, beim mobilen bei 27 Jahren.



## VERGLEICH STATIONÄR UND MOBIL



## BEZUGSQUELLEN



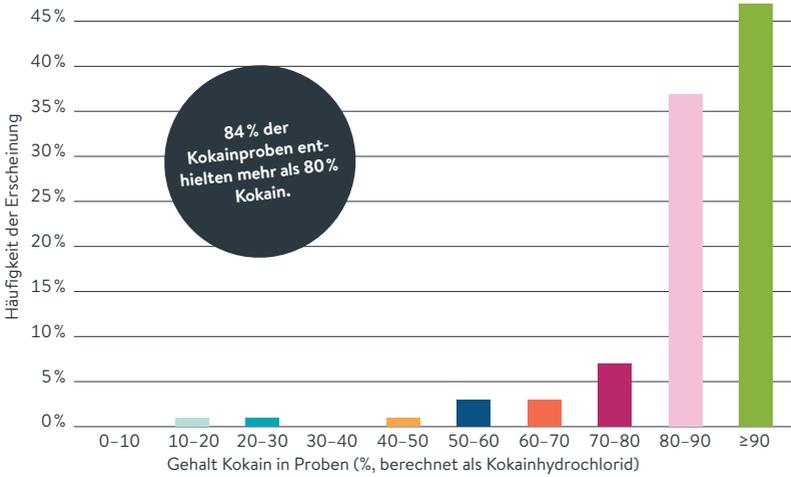
Diese Zahlen zeigen nur die Bezugsquelle der Person, die die Substanz zum Testen abgibt. Woher die Substanzen ursprünglich bezogen wurden, kann somit nicht eruiert werden.

# KOKAIN

PREIS Ø | 93.65 CHF/g



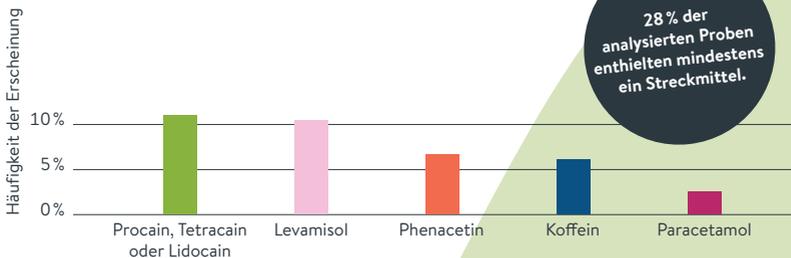
## KOKAIN | Gehaltsverteilung (n = 365)



## KOKAIN | Entwicklung durchschnittlicher Gehalt



## KOKAIN | Streckmittel



Bei hoch dosierten Pillen sollte maximal die Hälfte oder ein Drittel konsumiert werden.

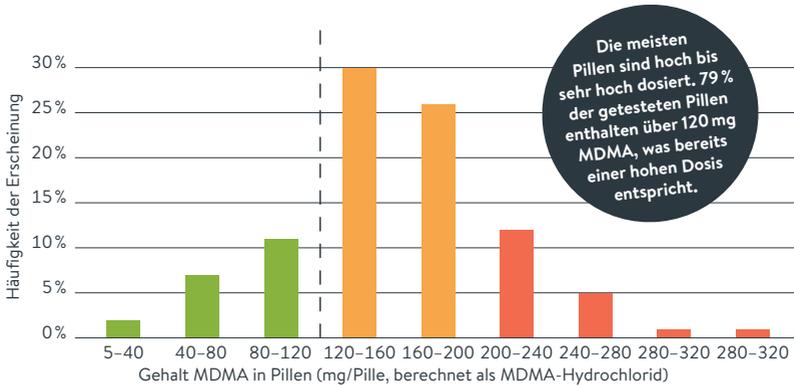


## MDMA

PREIS Ø | 61.10 CHF/g Kristall

PREIS Ø | 15.65 CHF/Pille

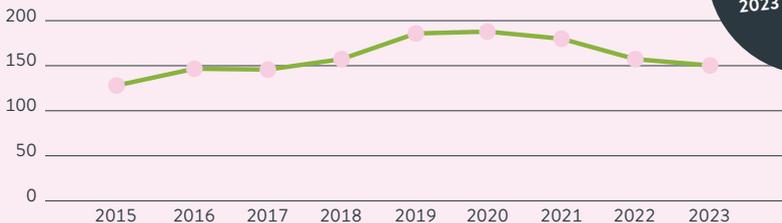
### MDMA | Wirkstoffmenge in Pillen (n = 95)



Die meisten Pillen sind hoch bis sehr hoch dosiert. 79 % der getesteten Pillen enthalten über 120 mg MDMA, was bereits einer hohen Dosis entspricht.

--- Grenze für Warnhinweise ab 120 mg MDMA

### MDMA | Entwicklung durchschnittlicher Gehalt in Pillen (mg/Pille)



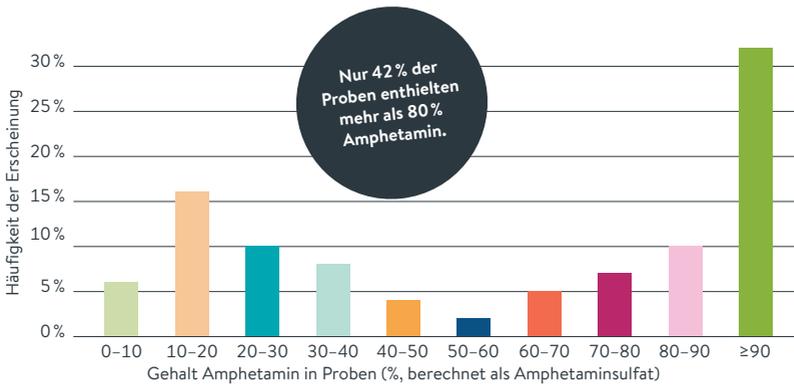
Der Trend aus dem Vorjahr hat sich fortgesetzt: Die getesteten Pillen enthielten 2023 etwas weniger MDMA.

# AMPHETAMIN

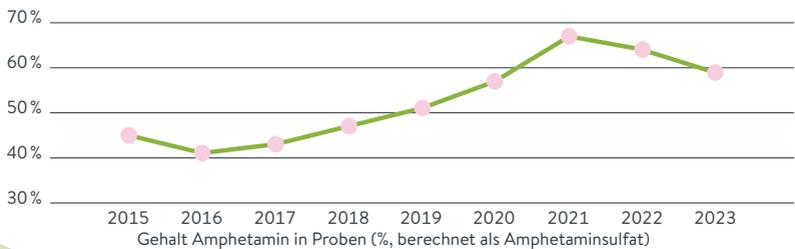
PREIS Ø | 15.60 CHF/g



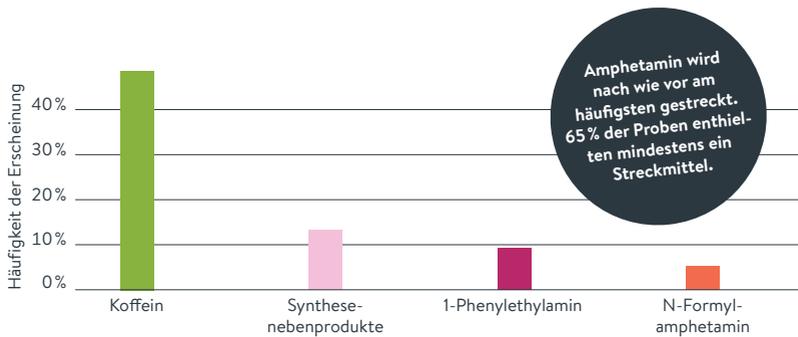
## AMPHETAMIN | Gehaltsverteilung (n = 261)



## AMPHETAMIN | Entwicklung durchschnittlicher Gehalt

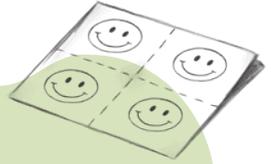


## AMPHETAMIN | Streckmittel und Verunreinigungen



Lösungsmittel werden in der verwendeten Analyseverfahren nicht berücksichtigt. Sie sind jedoch häufig vorhanden, machen das Produkt schwerer und können die

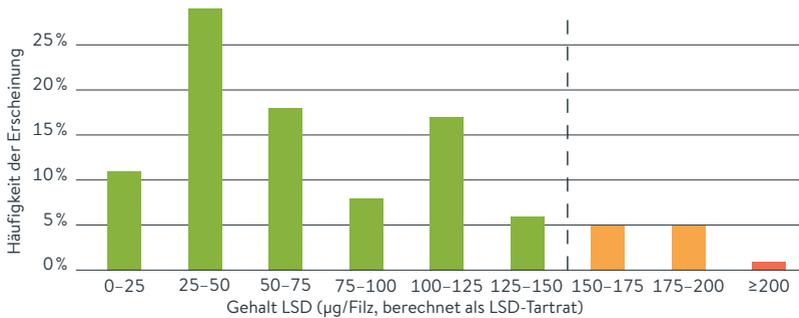
Nasenschleimhaut reizen und so Nekrosen begünstigen. Daher sollte Amphetamin vor dem Konsum immer luftgetrocknet werden.



## LSD

PREIS Ø | 14.40 CHF/Filz

LSD | Wirkstoffmenge in Filzen (n = 65)



---- Grenze für Warnhinweise  
ab 150 µg/Filz

LSD-Filze wurden nur in wenigen Fällen überdosiert. Die Anzahl der Warnhinweise ist im Vergleich zu 2022 jedoch gestiegen. Nach unseren Erfahrungen und Auswertungen des Drug Checking in Zürich und Wien

wird die Dosis beim Kauf oft deutlich überschätzt. Diese Fehleinschätzungen führen bei einigen Konsumierenden zu einer verzerrten Wahrnehmung der LSD-Wirkung.

# CANNABIS

PREIS Ø | 7.80 CHF/g THC Blüten

PREIS Ø | 7.90 CHF/g THC Haschisch



Der Altersmedian liegt mit 29 Jahren leicht tiefer als bei den übrigen Substanzen im stationären Bereich.



■ 73.8% Blüten  
■ 21.5% Haschisch  
■ 4.7% Andere

Im Allgemeinen ist Haschisch wesentlich stärker als die Blüten. Der THC-Gehalt kann jedoch auch in den Blüten sehr hoch sein. Generell können die Eigenschaften von Cannabisprodukten von Probe zu Probe stark variieren.

## Wir haben im Jahr 2023 mehr Proben mit synthetischen Cannabinoiden getestet als in den letzten Jahren:

- 12 Proben mit einem synthetischen Cannabinoid
- 2 Proben mit halbsynthetischen Cannabinoiden

## BLÜTEN ALS THC-HALTIG DEKLARIERT UND OHNE STRECKMITTEL

THC-Gehalt Ø = 12.4% (n = 172) | Probe mit höchstem Gehalt: 23.1%

CBD-Gehalt Ø = 2.6% (n = 172) | Probe mit höchstem Gehalt: 27.8%

## HASCHISCH ALS THC-HALTIG DEKLARIERT UND OHNE STRECKMITTEL

THC-Gehalt Ø = 26.0% (n = 50) | Probe mit höchstem Gehalt: 44.6%

CBD-Gehalt Ø = 3.3% (n = 50) | Probe mit höchstem Gehalt: 30.5%



**contact**

Nightlife

## **dib** | Drug Checking – Infos – Beratung

Ein Besuch bei dib ist anonym und kostenlos.  
Ohne Voranmeldung.

**BERN** | Monbijoustrasse 70, 3007 Bern

Jeden Mittwochabend, 17–20 Uhr

**BIEL** | Alfred-Aebi-Strasse 82, 2503 Biel

Jeden Dienstagabend, 18–20 Uhr



**raveitsafe.ch**

# INFOS | Wirkungen, Risiken und Safer Use

**KOKAIN**



**MDMA**



**AMPHETAMIN**



**LSD**



**CANNABIS**



**WARNUNGEN**



Die in dieser Auswertung veröffentlichten Ergebnisse sind nicht repräsentativ für den gesamten Substanzmarkt des Kantons Bern.



## **UNSERE HALTUNG**

Es gibt keinen risikofreien Drogenkonsum. Wer dennoch Drogen konsumiert, sollte sich über Wirkungen und Risiken informieren, seine Konsummotive reflektieren, die Safer-Use-Regeln einhalten und sich bei Bedarf professionell beraten lassen.